

Inhaltsverzeichnis

Einführung	XI
----------------------	----

Urteile zu § 1 VOB/B – Vertragsabschluß

1. Wann wird durch „Schweigen“ ein Vertrag geschlossen?	2
2. Innerhalb welcher Frist müssen Bestätigungsschreiben zugehen?	4
3. Wer trägt das Risiko unklarer bzw. widersprüchlicher Vertragsunterlagen?	5
4. Wie sind weitgefaßte Leistungsbeschreibungen auszulegen?	7
5. Wie muß der Auftragnehmer Abänderungen vom Ausschreibungstext kennzeichnen?	10
6. Öffentliche Aufträge: Risiken für den Auftraggeber, wenn Zusätzliche Technische Vorschriften die VOB abändern. . .	12
7. Haftet der Architekt für Zusatzaufträge, die er ohne Vollmacht des Auftraggebers erteilt?	14
8. Wann besteht eine Duldungsvollmacht des Architekten zur Erteilung von (Zusatz-)Aufträgen?	16
9. Kann sich der Auftraggeber auf mangelnde Vollmacht eines von ihm zur Baubesprechung geschickten Vertreters berufen?	18
10. Telefax: Beweist der Sendebericht den Zugang?	20

Urteile zu § 2 VOB/B – Vergütung

1. AGB-Gesetz: Ist der Ausschluß von Preisänderungen bei Massenänderungen wirksam?	26
--	----

2. Muß der Auftragnehmer seine Kalkulation offenlegen, wenn er Mehrkosten aus Mengenüberschreitungen geltend machen will?	28
3. Kann die Nichtvorlage notwendiger Planunterlagen durch den Auftraggeber eine Änderungsanordnung i. S. von § 2 Nr. 5 VOB/B darstellen?	29
4. Wie sind leistungsmindernde Vertragsänderungen abzurechnen?	31
5. Zusatzleistung: Verliert der Auftragnehmer seinen Vergütungsanspruch, wenn er die Ankündigungspflicht nach § 2 Nr. 6 VOB/B verletzt?	33
6. Gelten Preisnachlässe auch für Zusatzleistungen?	35
7. Pauschalvertrag: Wann kann eine Preisanpassung gefordert werden?	37
8. Vergütung für Leistungen ohne Auftrag: Wann sind sie „notwendig“ i. S. von § 2 Nr. 8 Abs. 2 VOB/B?	39
9. § 2 Nr. 8 Abs. 2 VOB/B: Wann muß bei unaufgeforderter Leistung die Ausführungsanzeige erfolgen?	41
10. Ersetzen unterschriebene Stundenlohnzettel eine Stundenlohnvereinbarung?	43

Urteil zu § 3 VOB/B

Welche Planunterlagen hat der Auftragnehmer kostenfrei zu erbringen?	47
--	----

Urteile zu § 4 – Ausführung

1. Prüfungspflicht nach § 4 Nr. 3 VOB/B: Wo liegt die Zumutbarkeitsgrenze?	52
2. Planungsfehler: In welcher Höhe haftet der Auftragnehmer bei unterlassenem Bedenkenhinweis?	54

3. Haftet der Auftragnehmer bei Verletzung einer Hinweis- pflicht auch für Mängel der Vorleistung?	56
---	----

Urteile zu § 5 – Ausführungsfristen

1. Welche Ausführungszeit hat der Auftragnehmer, wenn keine Ausführungsfrist vereinbart wurde?	60
2. Welche Rechtsfolgen hat eine zu kurz bemessene Frist? . .	61

Urteile zu § 6 VOB/B – Behinderungen

1. Welche Rechte hat der Auftragnehmer, wenn sich der ver- einbarte Baubeginn verzögert?	67
2. Haftet der Bauherr dem Nachfolgeunternehmer für Behinderungen des Vorunternehmers?	69

Urteil zu § 7 VOB/B – Gefahrtragung

Beschädigung von Bauleistungen vor der Abnahme: Wann liegt ein „unabwendbarer Umstand“ vor?	72
--	----

Urteile zu § 8 VOB/B – Kündigung durch die Auftraggeber

1. Freie Auftraggeberkündigung beim Einheitspreisvertrag: Wie hat der Auftragnehmer seine Rechnung aufzustellen? .	77
2. Freie Auftraggeberkündigung beim Architektenvertrag: Was muß der Architekt bei der Rechnungstellung beachten? .	79
3. Kündigung des Pauschalvertrags: Wie wird abgerechnet? . .	80

Urteil zu § 11 VOB/B – Vertragsstrafe

Wann tritt Verzug ein, wenn als Fertigstellungsfrist eine Zeit- spanne vereinbart wurde?	84
---	----

Urteile zu § 12 VOB/B – Abnahme

1. Abnahme der Nachunternehmerleistung durch Schlußrechnungstellung des Hauptunternehmers gegenüber dem Bauherrn?	89
2. BGB-Vertrag: Wann verstößt die Abnahmeverweigerung des Auftraggebers gegen Treu und Glauben?	91
3. AGB-Gesetz: Darf der Generalunternehmer die „schlüssige Abnahme“ ausschließen?	93

Urteile zu § 13 VOB/B – Gewährleistung

1. Wird durch Vereinbarung einer fünfjährigen Gewährleistungsfrist die VOB als „Vertragsgrundlage“ zerstört? .	98
2. § 13 Nr. 1 VOB/B: Wann ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung die Zusicherung einer Eigenschaft?	100
3. § 13 Nr. 3 VOB/B: Wann führt die Anordnung des Auftraggebers, einen bestimmten Baustoff zu verwenden, zur Gewährleistungsfreistellung des Auftragnehmers?	102
4. Keine verkürzte Haftung für Verschleißteile	104
5. Gewährleistung bei Malerarbeiten: Wann haftet der Unternehmer nur 1 Jahr?	106
6. 30jährige Haftung bei unzureichender Überwachung im Baubetrieb	108
7. Gewährleistung: Wird durch Nachbesserung die Verjährung unterbrochen bzw. gehemmt?	110
8. Was bewirkt eine schriftliche Mängelrüge bei Vereinbarung einer fünfjährigen Gewährleistungsfrist?	112
9. Unberechtigte Mängelrüge: Muß der Auftraggeber dem Auftragnehmer die angefallenen Untersuchungskosten ersetzen?	114
10. Mangel: Wie hoch ist das Leistungsverweigerungsrecht des Auftraggebers?	116

11. Verliert der Auftragnehmer sein Nachbesserungsrecht, wenn er die Verantwortung für einen gerügten Mangel bestreitet?	118
12. Wann kommt Minderung statt Nachbesserung in Betracht?	120
13. Minderung: In welcher Höhe ist die Vergütung herabzusetzen?	121
14. Kann der Auftraggeber die Auswechslung optisch vom LV abweichender Bauteile verlangen?	123
15. Haftet der Auftragnehmer für Mangelfolgeschäden, die sein Baustofflieferant verursacht?	125
16. Schadenersatz wegen Nichtbenutzbarkeit von Wohnräumen während Nachbesserungsarbeiten?	127

Urteile zu § 14 VOB/B – Abrechnung

1. Wann ist eine Schlußrechnung prüfbar?	130
2. Welche Bedeutung hat der Prüfvermerk des Architekten auf der Rechnung des Auftragnehmers?	131
3. Wann liegt ein gemeinsames Aufmaß vor?	133
4. Prüfbare Abrechnung: Wie lange kann sich der Auftraggeber auf ein fehlendes Aufmaß berufen?	135

Urteile zu § 15 VOB/B – Stundenlohnarbeiten

1. Ersetzen unterschriebene Stundenlohnzettel eine Stundenlohnvereinbarung?	139
2. Unterschriebene Stundenlohnzettel: Wie kann der Auftraggeber den Vergütungsanspruch für nicht erforderliche Stunden abwehren?	140

Urteile zu § 16 VOB/B – Zahlung

1. Wann ist eine Schlußrechnung für Bauhandwerker bindend? .	146
--	-----

2. § 16 Nr. 3 Abs. 2 VOB/B: Welche Formerfordernisse muß der Schlußzahlungsvermerk des Auftraggebers erfüllen, um wirksam zu sein?	147
3. § 16 Nr. 3 Abs. 2 VOB/B: Muß der Auftraggeber den Auftragnehmer auch dann über die Ausschlußwirkung der Schußzahlung unterrichten, wenn er eine Überzahlung behauptet?	149
4. Wann ist eine Zahlung per Banküberweisung „rechtzeitig“?	151
5. Bei Zahlung durch Verrechnungsscheck: Zu welchem Zeitpunkt gilt die Zahlung als erfolgt?	153
6. Entsteht eine Skontoberechtigung des Auftraggebers dadurch, daß der Auftragnehmer unberechtigte Skontoabzüge widerspruchslos hinnimmt?	155
7. Skontoabzug auch bei unvollständiger Zahlung?	157
8. AGB-Gesetz: Ist die Skontoklausel staatlicher Auftraggeber gültig?	159

Urteile zu § 17 VOB/B – Sicherheitsleistung

1. Muß sich der Auftraggeber bei Gewährleistungsansprüchen auf eine Sicherheitsleistung des Auftragnehmers verweisen lassen?	165
2. Was heißt Bürgschaftserklärung „nach Vorschrift des Auftraggebers“?	167
3. Bürgschaft auf erstes Anfordern: Kann sich die bürgende Bank auf deren Nichtigkeit berufen?	169
4. Bürgschaft auf erstes Anfordern. (Wie) kann der Auftragnehmer ihre Inanspruchnahme verhindern?	171
5. Was hat der Auftraggeber zu beachten, wenn er eine befristete Bürgschaft „in Anspruch nehmen“ will?	173
6. (Wann) kann eine Bürgschaft noch nach Ablauf der Verjährungsfrist verwertet werden?	175